Repaired Document
Plastic Covered Document
Soiled Document
Bleed Through

Vereinslokal: C. Bans, Besenbinderhof 10, Übungen Donnerstag 9—11.

Männer - Gesangverein „Adolphina". Vors.: Dr. Fr. Chr. Wulff, gr. Bäckerstrasse 6/10. Vereinlokal: Alsterhotel, an der Alster 83. Übungen: Freitag 7½—9½ Uhr, Chormeister: John J. Scheffler, Moltkestr. 47a.

Liedertafel des Bildungsvereins von 1848. Zweck: Pflege des Gesanges im Männer-, Frauen- und Gemischten Chor. Übungen Freitags 7½—10 Uhr im eigenen Vereinshause Böhmkenstrasse 4. *I.* Vors.: F. Okens, Papendamm 20, *III.* Chormeister: E. Pesenecker, Ohldorf, Ihlandsstr. 21.

Gesangverein „Progress" von 1867. Übungen Dienstag 9—10½ Uhr Weidenstieg 6. Dirigent: F. Waldhausen, Flemingstr. 5, III.

Club Arion - Steinwärder von 1869. Vors.: W. Kohlmorgen, Lincolnstr. 15. Übungen Wilhelminenstr. 49, Freitag 9-11 Uhr abends. Dirigent: H. Gensler.

Liedertafel „Fröhlicher Sängerbund v. 1865". Vors.: J. A. G. Mohr, Baumeisterstrasse 15, *E.* Übungen Schauenburgerstr. 14 Dienstag 9½—11 Uhr abends. Dirigent: A. Steffahn, Fruchtalle 63

Liedertafel „Alsterthal" v. 1867. Vors.: August Schütt, Ulmenstr. 16. Übungen Winterhuder Fährhaus Freitag 9—11 Uhr abends. Dirigent: A. Vertein, Hellkamp 18.

Liedertafel Mozart von 1875. Vors.: H. Danker, Iffiandstr. 52, II. Übungen: Glashüttenstr. 115, Dienst. 9½—11½ Uhr. Chormeister: W. Henze.

Eppendorfer Sängerbund. Vors.: Heinr. Rosorius, Lehmweg 52. Übungen Eppendorferlandstr. 112, Mittwoch 9 bis 11 Uhr abends. Dirigent: R. Weiser. Klein-Borstel, Weg 110.

Gärtner-Liedertafel „Horticultur". Vors.: Carl Busse, Lokstedt, Süderfeldstr.; Vereinslokal: Kreuzweg 6. Übungen: Montag 9—10½ Uhr.

Quartett „Jahn" von 1879. Vors.: Rich. Bünemann, Gr.-Borstel, Borstelerchaussee 119; Schriftf.: Fritz Höpner, Övelgönnerstr. 17, *III.*; Chormstr.: V. di Dio, Eiffestr. 58d. Übungen Donnerstag abend 8 Uhr bei Voss, Feldstr. 32.

Quartett Eintracht von 1885. Vors. Ferd. Lampart, Osterbeckstr. 9. Übung Hohenfelder Gesellschaftshaus, Mittwoch 9½—11 Uhr abends. Dirigent: Th. Strobel, Feldstr. 34.

Schubert-Gesangverein des Hohenfelder Bürgervereins. Vors.: O. Vontin, Nollsstr. 9; Übungen Iffiandstr. 24, Freitag 9½—11½ Uhr abends, Dirigent: A. Hohenstein, Saling 8

Quartett „Eintracht" v. 1873, Barmbeck. 1. Vors.: Emil Levy, Bramfelderstr. 23, II. Übungen im Markt 7a Freitag 9—11½ Uhr abends.

Gr.-Borsteler Sängerbund von 1878. Schriftf.: W. Burmester, Borstelerchaussee 58. Übungen: Mittw. 9—11 Uhr abends in Kochs Etablissement, Gr.-Borstel. Dirigent: W. Zeymer, Gr.-Borstel, Königstr. 32.

Sängerbund von 1881. Vors.: A. Mönkemeyer, Billstr. 94, Übungen Donnerstag 9—10½ Uhr Billh. Röhrendamm 37, Dirigent: Fr. Thurn, Eppend. Landstrasse 165

Quartett Hamburg. Vors.: H. Timm, Lutterothstr. 84, *I.*, Übungen Dienstag 9½—11 Uhr Margarethenstr. 7. Dirigent: Otto F. Niemann, Altona.

Liedertafel „Unitas" v. 1893. Vors.: P. Döring, Reginenstr. 26.

Eilbecker Liedertafel „Eintracht" v. 1895. Vors.: H. Timmann, Rückertstrasse 12. Übungen Wandsbeckerchaussee 307 Donnerstag 9—11 Uhr, Dirigent: A. W. Ridder, Peterskampweg 27.

Gesangverein „Felsenburg", Hamburg-Horn v. 1890. Vors.: Chr. Glabbetz, Sandkamp 1; Schriftf.: O. Rolff, Wielandstr. 39. Übung Montag 8—10 Uhr, Hornerlandstr. 164, Dirigent: K. Köhler. Hornerlandstr. 38.

Quartett „Alster" v. 1896. Vors. J. Hoops, Lokstedt, Lottestr. 8. Übung Montag 8—10 Uhr, Curschmannstr. 1. Dirigent: W. Henze, Ahrensburg.

Gesangverein der Schlosser- u. Maschinenbauer-Innung zu Hamburg. Vors. R. Schlanbusch, Wandsbeckerstieg 64. Übung Donnerstag 9—11 Uhr Kirchenallee 24, Lübecker Hof.

Hamburger Maler - Gesangverein von 1906. 1. Vors.: Karl F. W. Kulow, Osterstr. 80. Übungslokal: Holstenwall 19, Donnerstag 9—10½ Uhr.

Quartett „Militärische Kameradschaft v. 1881". Vors.: Joh. Eggers, Adolphsbrücke 10. Übung: Donnerstag 9—11 Uhr, neust. Neuerweg 21.

Borgfelder Kreutzer Liedertafel. Vors. W. Lange, beim Gesundbrunnen 10, *III.* Übung: Mittw. abends, Borgfelder Gesellschaftshaus.

Sängerbund in Ottensen v. 1858. Vors.: St. Carstens, Altona, gr. Rainstr. 80; Dirigent: W. Block, Altona, Barnerstrasse 24a.

Quartett Teutonia von 1901. Vors.: L. Nickel, b. alten Schützenhof 48, *I.*; Chormeister: Wilh. Meyer, Alsterdorferdamm 21. Übungen Donnerst. oder Freit. 7½—10, Wandsbeckerchaussee 68.

Liedertafel der Post- u. Telegraphenbeamten. Vors.: F. Könecke, Osterbeckstr. 64; Dirigent: Johs. Schultze, gr. Allee 3.

Männerchor „Up ewig ungedeelt" v. 1895 Vors.: L. Clemann, Averhofstr. 40; Dirigent: F. Koop, Sievekingsallee 17.

Amphion - Hutmacher - Gesangverein. Vors.: H. Bartels, Peterstr. 34, Dirigent: A. Dierk.

Quartett Lied hoch. Vors.: E. Ebeling, Ophagen 15; Dirigent: J. H. Möller, Altona, Lessingstr. 86.

Gesellige Vereine.

(Siehe auch landsmannschaftliche und Sprachvereine.)

Afrika-Klub, e. V., Zweck: einen Mittelpunkt zu geselliger Vereinigung seiner Mitglieder zu schaffen. Vors.: E. Holtmann. Klublokal: Alsterdamm 36, *II.*, ☞ Vu 3778, *BCto:* Deutsche B. Fil. Hbg.

Alexander-Vereinigung zu St. Georg v. 1902. Freundschaftlicher Zusammenschluß seiner Mitglieder zwecks Unterhaltung durch Vorträge, Besichtigungen, Wanderungen usw. Vereinslokal: St. Georger Gesellschaftshaus, gr. Allee 45. 1. Vors.: Walther Warnecke, Lübeckerstrasse 39; 1. Schriftf.: Franz Augustin, Louisenweg 49; Kassierer: Wilh. Sager, Kinkelsweg 8.

Amicitia und Fidelitas von 1841 ist mit Ablauf des Jahres 1900 in Liquidation getreten. Die Musik-Stipendien-Stiftung der Gesellschaft lebt fort. Sie ist eine von der Gesellschaft am 17. Januar 1866 zur Erinnerung ihres 25jährigen Bestehens ins Leben gerufene und durch Bescheid des Hohen Senats anerkannte vaterstädtische Stiftung; sie bezweckt, unbemittelten jungen Hamburgern und Hamburgerinnen, ohne Unterschied der Konfession, aus den Jahreszinsen ihres Kapitals eine pekuniäre Beihilfe zu ihrer künstlerischen Ausbildung in der Musik oder im Gesange in einem, die höhere Kunstbildung erstrebenden Institute zu geben. Bewerbungen um ein Stipendium sind schriftlich an die Stipendium-Kommission zu richten und dem Präses derselben einzureichen. Präses: Rechtsanwalt Dr. Paul Ehlers, Adolphsbrücke 9/11.

Amicitia und Fidelitas von 1874 e. V., siehe unter Wohltätigkeitsvereine.

Stammtisch der Annaburger zu Hamburg. Zweck: Pflege der Kameradschaft unter ehemaligen Zöglingen des Militär-Knaben-Erziehungsinstituts zu Annaburg. Vors.: Otto Telschow, Dobbertsweg 41, *O'E.* Vereinslokal: Patzenhofer. Versammlung jeden Donnerst. abds

Barmbecker Korken-Club „Heet'n bi dl" von 1904. Vors.: E. Knüppel, Käthnerort 55, *E.* Versammlung jeden 2. Sonnabend im Monat abends 9½ Uhr Ortrudstr. 50.

Becker'scher Familien-Verband, Hamburg 1906, e. V. Zweck: Familienpflege und Errichtung eines Eigenheims. Vors.: Paul C. H. Becker, Kuhmühle 10, *III.* Schatzmeister: Daniel Becker, Edgar Ross-Str. 3, Archivar: Ferd. Becker, Dresden 21, Mayrstr. 11.

Gesellschaftsklub Bruderkette v. 1912. 1. Vors.: Th. Sixtus, Turnerstr. 4, *IV*

Elfen-Verein von 1883. 1. Vors.: P. J. L. Knust, Steinstr. 93. Versammlung jeden 3. Mittwoch im Monat Kielerstrasse 105, b. J. Schmidt

„Erato" von 1879. Vereinigung zur Pflege von Humor, Literatur und Musik in mythologisch- zeremoniellem Rahmen. Argus: G. Reek, Sorbenstr. 25.

Freundeskreis, e. V., Pflege der Geselligkeit, Theater-Aufführungen. Musik usw. 1. Vors.: K. Marmun, Dorotheenstr. 180a; Zuschriften an den Geschäftsführer: Herb. Schmidt, ☞ Vu 4899. Günthersr. 78. Zusammenkunft alle 14 Tage Mittw. im Restaurant G. Hagenlocher, Lübeckertor 8.

„Germania", St. Georg. Gegr. 16. Januar 1858. Zweck: Pflege der Freundschaft und Wohltätigkeit. Vors.: G. Kleist, ☞ Al 8121, Hasselbrookstr. 128; Schriftf.: L. Böge, ☞ El 8691, Marienthalerstr. 14.

Gesellige Vereinigung von 1915, e. V., ☞ M 2558, gr. Bleichen 32, *O'E.*

Abteilung für Geselligkeit des Kaufmännischen Vereins von 1858, e. V. Vereinslokal: Büschstr. 4.

Geselligkeitsgruppe der Deutschen Demokratischen Partei, zur Pflege von Kunst und Literatur. Vors.: L. Brandt, Brandsende 29.

Hamburger Stadtclub von 1910, e. V. Vors.: Ad. Blankenstein, gr. Bäckerstrasse 6/10, Vereinslokal: ☞ M 6229, Alsterdamm 36, *O'E.*

Gesellschaft „Harmonie" von 1789, gr. Bleichen 19. Privatklub. Bankkonto: Vereinsbank.

Harmonie von 1865, e. V. Zweck: Freundschaft zu pflegen und Unterstützung zu gewähren. Vors.: Gustav Könecke, Billh. Röhrendamm 214/218; Schriftf.: A. Schwarck, Stresowstr. 119. Vereinslokal: Billh. Röhrendamm 119.

Club Heiterkeit von 1864. Vors.: Wilh. Lankenau, Altonaerstr. 70; Schriftf.: Willy Daube, Mühlendamm 12, *I.* Vereinslokal: Poolstr. 21.

St. Joseph - Männer - Verein. Vors.: Zacharias Staubach, Bullenhuserdamm 35; Schriftf.: Aug. Iff, Billh. Röhrendamm 187. Vereinslokal: W. Krohn, b. d. grünen Brücke 55

Jugendbund „Jung - Roland". Zweck: Pflege gesunder Geselligkeit, Entwickelung der körperlichen und geistig sittlichen Kräfte, um auch hohen Anforderungen eines späteren Berufes und den Pflichten gegen unser Volk gewachsen zu sein. Veranstaltungen: Unterhaltungsabende, Vorträge, Ausflüge und Turnspiele; Besichtigungen. Besondere Gruppen für Dramatische Darstellung, Schachspiel, Sport und Turnen. Ehrenvorsitzender: Pastor Heitmann. Zusammenkünfte jeden Mittwoch 8 Uhr im alten Pastorat zu Eppendorf. Alle Anfragen u. s. w. an den Bund Hamburg 20, Ludolfstr. 66.

Jung-Gewerbe-Verein, gegr. 1912. Vereinigung von Söhnen und Töchtern des Hamburger Gewerbevereins und deren Freunden. Pflege der Geselligkeit. Zusammenkunft jeden 2. u. 4. Freitag im Monat. Anfragen an Jul. Lehnert, Schmiedestr. 22, *III.*

Verein ehemaliger Zöglinge des Waisenhauses zu Hamburg e. V. Zweck: Vertretung gemeinsamer Interessen, Unterstützung der Mitglieder bei unverschuldeter Notlage, sowie Unterstützung der Waisenpflege. 1. Vors.: L. Hass, Rumpfsweg 25, *II.*; Vereinslokal: Kreuzweg 6.

Gesellschaft Hamburger Juristen. Zweck: den geselligen Verkehr unter ihren Mitgliedern zu fördern und durch gelegentliche Veranstaltung von Vorträgen und Besprechungen belehrend und anregend zu wirken. Präs.: Senator Dr. Max Schramm, Frauenthal 29; Schriftf.: Dr. M. Leo, Rechtsanwalt, Mönckebergstr. 22, I. Kassierer: Dr. O. Dehn, Rechtsanwalt, Trostbrücke 2.

Karnevalgesellschaft „Klimperkasten" von 1872. Zweck: Förderung des gesunden Humors. Vors.: Paul Jürss, Al 5465 N 1, Wrangelstr. 8; Schriftf.: Carl Tschierpe, Hamburgerstr. 174. Vereinslokal: Reeperbahn 1.

Katholischer Jünglingsverein zu St. Marien. Zweck: Belehrung und Unterhaltung, Förderung des katholischen religiösen Lebens. Vors.: Vincke, Vikar, Danzigerstr. 60.

Klub „Kanu" von 1920. Pflege der Geselligkeit innerhalb des Klubs. Vors.: R. Bandau, Tribünenweg 35; Schriftf.: W. Richter, Pfauenweg 8.

Korkenklub „Veritas" v. 1899. Zweck: Geselliger Verkehr und Wohltätigkeit. Vors.: Aug. Grimme, Nagelsweg 93; Schriftf.: Johs. Schaefer, Idastr. 5. Vereinslokal: Hammerbrookstr. 67. Zusammenkunft jeden dritten Dienstag im Monat.

Klub „Kornblume von 1919", e. V., Zweck: Theateraufführungen, Theaterbesuche, Ausflüge, Unterhaltung und Tanz. Vors.: Carl Mauer, Sophienstrasse 47, *III.* Jeden Mittw. Tanzkränzchen, sowie jeden Freitag Spiel- u. Unterhaltungsabend. Aufnahmescheine sind beim Vorsitzenden abzufordern.

Gesellschaft Eintracht. Geselliger Verein für Katholiken der gebildeten Stände Vors.: Direktor Methler, Eppendorferbaum 20. Vereinslokal: Rathhausmarkt 5. Zusammenkünfte jeden ersten Donnerstag im Monat, abends 9 Uhr.

Freundschaftsklub ehem. 76/162er zu Hamburg, R. V., siehe unter Kriegervereine.

Gesellige Vereinigung von 1912 zu Hamburg. Zweck: Pflege der Geselligkeit und guter Kameradschaft zwischen den männlichen und weiblichen Mitgliedern. Ein Wohlfahrtsausschuss sorgt für Bescherung bedürftiger Kinder zu Weihnachten. Vors.: C. Wieschendorf, Fichtestr. 38, an den alle Schriftsachen zu richten. Zusammenkunft monatlich zweimal

Klub Laterne von 1872. (Vereinigung der selbständigen Klempner und Mechaniker). Präses: E. C. Riedel, Langenh., Langenhornerchaussee 276

Magischer Zirkel, Sitz Hamburg. Zweck: Förderung der Zauberkunst, und Interessenvertretung von Berufskünstlern und Liebhabern derselben. Die Vereinszeitung „Magie" erscheint einmal monatlich. Zusammenkünfte 14-tägig im Hansa-Hotel, Klosterthor 6. Auskünfte durch den 1. Vors.: Karl Schröder, Mühlenkamp 34a

Marine-Vereinigung S. M. S. „Marie"-Kameraden, Reise 1883/6. Zweck: Pflege der Geselligkeit, Kranzspende. Vors.: P. Hartje, Vorsetzen 22. Versammlung Brauerknechtgraben 27.

Nautische Verbindung „Hansea" von 1898, e. V. Zweck: Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit. Vors.: Kapitän K. Winkelmann, Tiecksweg 15; Schriftf.: L. Koeltzsch, Ekhofstr. 43. Vereinslokal: „Akademia", Ernst Merck-Str. 2. Zusammenkunft jeden Mittwoch 8 Uhr.

Nettelbeck-Verein. *Postscheck-Cto:* 8864, Vors.: E. Storrer, Sierichstr. 162, *II.*

Pfeifencollegium zur braunen Schhur von 1874. 1. Vors.: Carl Meyer, Voigtstr. 4, *II.*; Schriftf.: Carl Schütt, Thalstr. 82, II. Sitzungen jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat. Klublokal: neuer Pferdemarkt 19, Restaurant Meister.

Rheno Palacia, e. V., Pflege der Geselligkeit. Vors. u. Geschäftsstelle: Gerh. Kopp, Fruchtallee 1, *III.*; Schriftf.: Heinr. Denker, Meissnerstr. 15b. Zusammenk. jeden 1. Sonnab. im Monat.

Schlaraffia Hammonia, e. V. Allschlaraffisches Reich. Sippungstag: Mont. Hansa-Hotel, Klosterthor 6. Kantzler: Hofphotograph Konrad Kindermann, ☞ No 5804, Isestr. 5. Geschäftsadr.: Kaiserl. türkischer Vizekonsul Ed. Wolff, Schöne Aussicht 22. *BCto:* unt. Felix E. M. Landsberger, Deutsche Bank, *PSch:* 1540, Bureau: Adolphsplatz 6, Börsenhof

Schlaraffia Hammaburgia. Bund der Uhuritter auf Hammaburg, Ritterschaft des Deutschen Ritterbundes. Burg: Holstenwall 19; Sippungstag: Mittwoch (Ende Sept. bis Ende Mai). Erbgrossmeister: Carl Brueck, Rosenhofstr. 9, IV.

Geselliger Zirkel „Sonnenschein". Zweck: Gesellige Vereinsabende mit musikalischen und deklamatorischen Darbietungen; im Sommer gemeinsame Ausflüge, im Winter Aufführung von Theaterstücken usw. Alle Zuschriften an den Vors.: O. Klappoth, Winterhuderweg 22a

Club Thespiskarren von 1867, Theaterklub u. Familienverein. 1. Vors.: G. Renner, Hasselbrookstr. 77. Anfragen an den Schriftf.: E. Leissau, Wiesenstrasse 13; Theaterleiter: Julius Holtz, Langereihe 103. Vereinslokal: Poolstr. 21/22. Übungslokal: H. Mahnke, Speckstrasse 48. 250 Mitglieder.

Klub „Trog" von 1902. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vors.: Fr. Dettmann, Altona, Jacobstr. 4, III. Zusammenkunft jeden Sonntag, Versammlung jeden 1. Sonnabend im Monat im Vereinslokal Glashüttenstr. 4.

Geselligkeits-Verein „Unter Uns von 1907". 1. Vors.: Frido Knoop, Vereinsstr. 76. Vereinslokal: Restaurant „Goldner Stern", Altona, Hamburgerstrasse, Versammlung jeden zweiten Montag, auch Wandern und Kegeln.

Gesellschaftsverein Alt - Heidelberg. Ausflüge, Wanderungen, Theater- und Musikabende, Gesang. Vors. u. Geschäftsstelle: Karl Greve, Schellingstrasse 51, *III.*; Vereinslokal M. Schulz, Eilbeckerweg 176, Versammlung jeden 1. Mittw. im Monat. Unterhaltungsabende jeden Mittwoch 8 Uhr

Von den mit (1921) bezeichneten Vereinen sind Angaben für 1922 nicht eingegangen.